

"Chancen durch Bildung" ist das gelebte Motto der Frankfurt University of Applied Sciences (Frankfurt UAS). Internationalität, Diversität und gesellschaftliche Verantwortung sind ihre Werte. Sie versteht sich als Institution des Lebenslangen Lernens sowie als innovative Forschungs- und Entwicklungspartnerin der Region. Unsere über 16.000 Studierenden und ca. 900 Mitarbeitenden in Lehre, Forschung und zentralen Serviceeinheiten sind ihre Gestalter/-innen.

Wir suchen Persönlichkeiten, die auf der Grundlage einer überdurchschnittlichen Promotion ihre umfassenden praktischen Erfahrungen aus ihrer beruflichen Position in die Lehre und Forschung an unserer Hochschule einbringen wollen. Praxisnähe, interdisziplinäre Ausbildung, internationale Ausrichtung und regionale Einbindung prägen unser Profil.

Exzellente Qualität von Lehre und Forschung ist unser Anspruch.

Lehren und forschen an einer dynamischen Hochschule für angewandte Wissenschaften am

Fachbereich 2: Informatik und Ingenieurwissenschaften

Mit dem Fachbereich 2, unserem größten Fachbereich, sind wir die einzige Hochschule im Raum Frankfurt, die eine ingenieurwissenschaftliche Ausbildung anbietet. Der Fachbereich ist in drei facettenreiche Lehreinheiten untergliedert – Elektrotechnik, Informatik und Maschinenbau – und zeichnet sich durch zukunftsgerichtete, anwendungsorientierte und zunehmend interdisziplinäre Lehre und Forschung und eine starke internationale Vernetzung aus. Rund 6.000 Studierende und mehr als 80 Lehrende gehören dem Fachbereich an.

In unserem Fachbereich 2: Informatik und Ingenieurwissenschaften ist zum Sommersemester 2023 zu besetzen:

eine Professur (Bes. Gr. W2 HBesG)

für das folgende Fachgebiet:

Werkzeugmaschinen

Kennziffer: P08/2022

Für die ausgeschriebene Stelle suchen wir eine fachlich ausgewiesene Persönlichkeit mit abgeschlossenem maschinenbaulichem Hochschulstudium und mehrjähriger an eine themenbezogene Promotion anschließender praxisorientierter Tätigkeit auf dem Fachgebiet der spanenden Werkzeugmaschinen und zugeordneter begleitender Fertigungsmesstechnik.

Im Zuge der voranschreitenden Digitalisierung und Vernetzung erwarten wir, dass Sie aktuelle Konzepte bei der konzeptionellen und konstruktiven Gestaltung und dem Betrieb von spanenden Werkzeugmaschinen ebenso wie Werkzeugmaschinen spezifische Messtechnik und Bilderfassung fachlich vertreten und didaktisch vermitteln können. Weiterhin obliegt Ihnen die Leitung und Ausgestaltung des Labors für Werkzeugmaschinen. Die Motivation zur Akquisition und Bearbeitung von drittmittelfinanzierten Forschungsprojekten sowie der Zusammenarbeit mit Industrieunternehmen sollte erkennbar sein.

Dazu sollten Sie folgende Themengebiete fachlich abdecken können:

Konzeption, Auslegung und Konstruktion von spanenden Werkzeugmaschinen, deren Baugruppen und die Infrastruktur betreffenden Betriebsmitteln

☼ Technologie der spanenden Fertigungsverfahren

Maschinenintegrierte Messdaten- und Bilderfassung und deren Einbindung in die digitale Prozesskette

Gestaltung der digitalen Prozesskette (CAX), insbesondere CAD/CAM und CNC

Methoden und Strategien der Werkzeugmaschinenprogrammierung

Die Bereitschaft zur Übernahme von deutsch- und englischsprachigen Online- und Präsenzlehrveranstaltungen in Ihren Fächern und darüber hinaus in Grundlagenfächern in den betreffenden Studiengängen der Hochschule wird vorausgesetzt. Darüber hinaus erwarten wir Ihre Bereitschaft zur Beteiligung an Aufgaben der akademischen Selbstverwaltung und der Lehr- und Studienorganisation sowie an der Weiterentwicklung der Studiengänge. Weitere Informationen gibt Ihnen gerne: Herr Prof. Dr.-Ing. Damian Großkreutz (grosskreutz@fb2.fra-uas.de).

Von unseren Lehrenden erwarten wir:

Neben der Zuordnung zum Fachbereich wird die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber Mitglied in einem oder beiden folgenden fachbereichsübergreifenden Organisationseinheiten, in dem sie/er als Mitglied der Professorenschaft einen fachlichen Beitrag leisten soll: School of Personal Development and Education (ScoPE), welche sich mit der Persönlichkeitsentwicklung der Studierenden sowie der spezifischen Didaktik einer Hochschule für angewandte Wissenschaften auseinandersetzt und/oder dem HoST, welches als Forschungs- Transferzentrum die interdisziplinäre Forschung stärkt.

Hohe Präsenz an der Hochschule und intensive Betreuung der Studierenden; Beteiligung an der Grundlagenausbildung, d.h. die Vertretung des jeweiligen Fachgebiets in einführender Form in allen Studiengängen des Fachbereiches;

Befähigung und Neigung zur Forschung und Einwerbung von Drittmitteln; Gender- und Diversity-Kompetenz; Beteiligung an den internationalen Aktivitäten der Hochschule, einschließlich der Lehre in englischer Sprache;

Mitwirkung am interdisziplinären Studium Generale; Beiträge zum Angebot der Hochschule in Weiterbildung, Lebensbegleitendem Lernen und eLearning; Übernahme von Verantwortung im Rahmen der akademischen Selbstverwaltung;

kontinuierliche Weiterbildung in Fachwissenschaft und Hochschuldidaktik; Bereitschaft zur standortübergreifenden Kooperation mit anderen Hochschulen der Region; Engagement und Initiative im Rahmen eines leistungsorientierten Entgelts.

Die Stelle steht unbefristet zur Verfügung. Bei der ersten Berufung auf eine Professur erfolgt die Beschäftigung zunächst in einem Beamtenverhältnis auf Probe bzw. in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis mit einer drei-jährigen Probezeit.

Weitere Dienstaufgaben und Voraussetzungen ergeben sich aus §§ 67-69, 75 und 76 des Hessischen Hochschulgesetzes; einzusehen unter www.hmwk.hessen.de.

Die Frankfurt University of Applied Sciences tritt für die Erhöhung des Beschäftigungsanteils von Frauen ein und fordert daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung auf. Menschen mit einer Schwerehinderung und ihnen gleichgestellte Bewerber/-innen werden im Rahmen der geltenden Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Die Hinweise zu den allgemeinen Datenschutzbestimmungen der Frankfurt University of Applied Sciences sind einzusehen unter: https://www.frankfurt-university.de/index.php?id=5184 Bewerbungen mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (inkl. Publikationsverzeichnis, Projekte, Darstellung bisheriger Lehr- und Forschungstätigkeit) werden **bis zum 07.06.2022** unter Angabe der Kennziffer per E-Mail erbeten an <u>personal-prof-beamt@hr.fra-uas.de</u>

An den Präsidenten der Frankfurt University of Applied Sciences, Personal und Personalentwicklung, Nibelungenplatz 1, 60318 Frankfurt.
www.frankfurt-university.de